

Antrag 12/I/2022

AG Migration und Vielfalt

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Annahme (Kein Konsens)

Einstellungskriterien ändern für mehr interkulturelle Vielfalt in den Landesbehörden

1 Die SPD-Landtagsfraktion und die SPD-geführte
2 Landesregierung werden aufgefordert, die Einstel-
3 lungskriterien in den Landesbehörden für Neuein-
4 stellungen zu ändern. Ziel ist eine stärkere inter-
5 kulturelle Durchmischung des Personalkörpers. Dies
6 wäre eine effektive und budgetneutrale Maßnah-
7 me, die auch zum Erfolg der Landesbehörden bei-
8 tragen würde und als Blaupause für die kommunale
9 Familie genutzt werden könnte. Folgender Vierklang
10 an Maßnahmen soll diesen Prozess unterstützen:
11 1. Hemmnisse bei der Auswahl und Einstellung
12 von Migrantinnen und Migranten sollen abge-
13 baut werden.
14 2. Beschäftigte im öffentlichen Dienst sollen für
15 kulturelle Vielfalt sensibilisiert werden.
16 3. Bei Migrantinnen und Migranten soll Inter-
17 esse an einer Beschäftigung im öffentlichen
18 Dienst geweckt werden.
19 4. Der Anteil der Migrantinnen und Migranten
20 im öffentlichen Dienst soll regelmäßig anony-
21 misiert erhoben werden.

22

Begründung

23 In Brandenburg gibt es zu wenige Mitarbeiter*innen
24 im öffentlichen Dienst mit einem Migrationshinter-
25 grund. Im Angesicht des demografischen Wandels
26 und einem massiven Mangel an Fachkräften im öf-
27 fentlichen Dienst, müssen sich die Behörden in all
28 ihren Gliederungen (Land & kommunale Familie) bei
29 Neueinstellungen auch der kulturellen Vielfalt öff-
30 nen.
31 Gemischte Teams werden in der freien Wirtschaft
32 schon lange als erfolgreicher und effizienter be-
33 schrieben. Auch der öffentliche Dienst mit seinen
34 eher monolithischen Personalkörpern könnte hier
35 unter vielen Aspekten profitieren. Dazu bedarf es
36 Veränderungen in der Einstellungsmethodik und
37 Analyse der Neu-Bewerber*innen.
38 Die jetzigen Verfahren sind stark auf die deut-
39 sche Sprache und Kultur fokussiert. Diese Kriterien
40 müssten abgewandelt und erweitert werden (z.B.
41 durch weitere Sprachen, kulturneutrale Intelligenz-
42 tests etc.)
43

Eine Anpassung der Einstellungskriterien ist recht-
lich nicht möglich. Die Maßnahmen 1.-4. schon. Der
Antrag müsste vom Antragssteller entsprechend an-
gepasst werden.